

MONATSPLAN SEPTEMBER 2019

Liebe Gemeinde,

Woodstock wird 50! – Die Soziologen haben eine neue Form von Gemeinschaft in der Kirche ausgemacht: den Schwarm. Beobachtet wurde dieses Phänomen zum ersten Mal bei der Beerdigung von Papst Johannes-Paul II. und der Wahl von Benedikt XVI. 2005 sowie auf den Weltjugendtagen. Bei solch großen Ereignissen kommen flugs Tausende, ja Millionen Menschen zusammen. In den Straßen Roms brach der Urkommunismus aus. Menschen unterschiedlichster Länder und Sprachen standen stundenlang geduldig in der Warteschlange, um einen Blick auf den alten oder neuen Papst zu ergattern, teilten in fast schon eucharistischer Manier die mitgebrachten Sandwichbrote. Keine Gewalt, keine Hektik, eher Love, Pray & Peace, eine Art frommes Woodstock. Nach drei, vier Tagen war alles vorbei.

Die Folgen: Keine! Genauso wie die Tausenden oder Millionen gekommen sind, so verschwanden sie auch wieder. Die christlichen Jugendorganisationen meldeten keine Zuwächse, die Kirchen wurden weder voller noch jünger ... Es war, als hätte es das große Event gar nicht gegeben. Wie bei einem Vogel- oder Heringsschwarm: Wenn man in die Hände klatscht oder hineinschwimmt, zerstiebt alles und löst sich in Nichts auf. Wird das das neue Christentum einer *Liquid Church*?

Diese Tendenz ist der Postmoderne geschuldet. Ihr kann sich auch die Kirche nicht völlig entziehen. Aber diese Tendenz braucht ein Korrektiv: Der Funke springt nämlich letztlich dauerhaft nur über, wenn der Kontakt mit dem gekreuzigten und auferstandenen Jesus Christus in einer konkreten Gemeinde gesucht wird. Es reicht nicht, von Jesus zu *schwärmen* wie für einen Teeniestar unter seinesgleichen bei einer Autogrammstunde des Idols. Nur wenn die Beziehung zu Christus angestrebt und gewagt wird, wird aus schwärmerischer Begeisterung lebendiger Glaube, werden aus den „Freunden“ im Sinne von Facebook (wirkliche) Freunde im ursprünglichen Sinn: Brüder und Schwestern in Christus.

Ihr

P. Manfred Hösl SJ – Pfarrer

GOTTESDIENSTE im SEPTEMBER

an Samstagen – Sonntagen und an besonderen Festtagen

Samstag, 31. August

18.00 Uhr Abendmesse (P. Hösl SJ)

Sonntag, 1. September – 22. So. im Jahreskreis

9.30 Uhr Kinder- u. Familienmesse (P. Hösl SJ)

11.00 Uhr Hochamt (P. Hösl SJ)

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse – Die philosophische

Predigt: „Vom Geheimnis des Sterbens – Versuche einer Antwort – Éric Emmanuel Schmitt's *Oscar und die Dame in Rosa*“ (P. Pfüff SJ)

Kollekte: für Aufgaben der Gemeinde

Samstag, 7. September

18.00 Uhr Abendmesse (P. Pfüff SJ)

Sonntag, 8. September – 23. So. im Jahreskreis

9.30 Uhr Kinder- u. Familienmesse (P. Hösl SJ)

11.00 Uhr Hochamt (P. Pfüff SJ)

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse (P. Breulmann SJ)

Kollekte: Mediensonntag – für die Arbeit der Kirche in Fernsehen, Hörfunk, Presse, Video

Mittwoch, 11. September

15.00 Uhr Seniorengottesdienst (P. Hösl SJ),

anschließend Beisammensein im Gemeindesaal

Samstag, 14. September

14.00 Uhr Hochzeit

18.00 Uhr Abendmesse (P. Korditschke SJ)

Sonntag, 15. September – 24. So. im Jahreskreis

9.30 Uhr Kinder- u. Familienmesse (P. Kraemer SJ)

11.00 Uhr Hochamt (P. Korditschke SJ)

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse (P. Korditschke SJ)

Kollekte: für die KGI der Jesuiten in Berlin

Donnerstag, 26. September

9.00 Uhr Erntedankandacht der Kita

Samstag, 21. September

11.00 Uhr Taufe

14.00 Uhr Hochzeit

18.00 Uhr Abendmesse (P. Kraemer SJ)

Sonntag, 22. September – 25. So. im Jahreskreis

9.30 Uhr Kinder- u. Familienmesse (P. Hösl SJ)

11.00 Uhr Hochamt (P. Kraemer SJ)

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse (P. Kraemer SJ)

Kollekte: Caritassonntag – zur Förderung der Caritasarbeit

Samstag, 28. September

18.00 Uhr Abendmesse (P. Hösl SJ)

Sonntag, 29. September – 26. So. im Jahreskreis

9.30 Uhr Kinder- u. Familienmesse (P. Kraemer SJ)

11.00 Uhr Hochamt (P. Hösl SJ)

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse (P. Hösl SJ)

Kollekte: für den Jesuitenflüchtlingsdienst

Mittwoch, 2. Oktober

15.00 Uhr Seniorengottesdienst, anschließend

Beisammensein im Gemeindesaal

Donnerstag, 3. Oktober

19.00 Uhr Musikalische Vesper zum 30. Jahrestag

der Deutschen Einheit

Samstag, 5. Oktober

18.00 Uhr Abendmesse (P. Korditschke SJ)

Sonntag, 6. Oktober – 27. So. im Jahreskreis

Herbstferien in Berlin, deshalb keine Kinder- und Familienmesse bis einschließlich 20. Oktober

11.00 Uhr Hochamt (P. Korditschke SJ)

13.00 Uhr Gottesdienst der syrischen Gemeinde

18.00 Uhr Abendmesse – die philosophische

Predigt: „Chiffren der Transparenz: Karl Jaspers und das Phänomen der Achsenzeit“ (P. Breulmann SJ)

Kollekte: für Aufgaben der Gemeinde

TERMINE – VERANSTALTUNGEN**Sonntag, 1. September**

10.30 Uhr Canisius Cafe

19.00 Uhr Nachgespräch mit P. Pfuff SJ zur philosophischen Predigt. "Vom Geheimnis des Sterbens – Versuche einer Antwort" Éric Emmanuel Schmitt's *Oscar und die Dame in Rosa* – im Gemeindesaal

Montag, 2. September

19.30 Uhr Treffen der AG Bau und Finanzen des Pastoralausschusses im Gemeindesaal

Dienstag, 3. September

20.00 Uhr GCL-Gruppe 1 (U. Heise) – Kirche

20.00 Uhr Taizegebet in der Marienkapelle

19.45 Uhr „Stimmbildung“, anschließend um

20.15 Uhr Chorprobe Cantus Canisius, 2. OG Kirche

Freitag, 6. September

20.00 Uhr Chorprobe CVE, 2. OG Kirche

Dienstag, 10. September

19.45 Uhr „Stimmbildung“, anschließend um

20.15 Uhr Chorprobe Cantus Canisius, 2. OG Kirche

20.00 Uhr Taizegebet in der Marienkapelle

Mittwoch, 11. September

15.00 Uhr Seniorengottesdienst in der Kirche, anschließend Beisammensein im Gemeindesaal

17.30–18.30 Uhr Anmeldung für den neuen EKO-Kurs im Pfarrbüro

19.00 Uhr Taufkurs der KGI im Gemeindesaal

19.30 Uhr GCL-Gruppe 2 (D. Barancik) – 2. OG Kirche

Donnerstag, 12. September

17.30–18.30 Uhr Anmeldung für den neuen EKO-Kurs im Pfarrbüro

20.00 Uhr PGR-Sitzung

Freitag, 13. September

15.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis im 2. OG Kirche

20.00 Uhr Chorprobe CVE, 2. OG Kirche

Sonntag, 15. September

10.30–12 Uhr Anmeldung für den neuen EKO-Kurs im Pfarrbüro

12.00 Uhr Cafe Canisius

Dienstag, 17. September

19.45 Uhr „Stimmbildung“, anschließend um

20.15 Uhr Chorprobe Cantus Canisius, 2. OG Kirche

20.00 Uhr Taizegebet in der Marienkapelle

Freitag, 20. September

20.00 Uhr Chorprobe CVE, 2. OG Kirche

Samstag, 21. September

9.45 Uhr „Wir schauen überm Zaun“ – Radtour zur gemeinsamen Erkundung des Pastoralen Raums, Treffpunkt mit dem Fahrrad S-Bahnhof Heerstraße

Sonntag, 22. September

19.00 Uhr Vortrag „Die Jesuiten-Mission und die Christen-Verfolgung in Japan – 250 Jahre

Verfolgung“ im Gemeindesaal

(Referent: Ralph P. Görlach)

Dienstag, 24. September

19.30 Uhr Glaubensgesprächskreis – KGI mit

P. Korditschke SJ/P. Hösl SJ im Gemeindesaal

19.45 Uhr „Stimmbildung“, anschließend um

20.15 Uhr Chorprobe Cantus Canisius, 2. OG Kirche

20.00 Uhr Taizegebet in der Marienkapelle

Mittwoch, 25. September

19.00 Uhr Taufkurs der KGI im Gemeindesaal

Freitag, 27. September

20.00 Uhr Chorprobe CVE, 2. OG Kirche

Samstag, 28. September

Drachensteigen der Jugend, Treffpunkt:

Kirchenvorplatz (nähere Informationen s. Aushang)

Sonntag, 29. September

10.30 Uhr Treffen der EKO-Kinder des Kurses 2018/2019 im Gemeindesaal

Montag, 30. September

9.45 Treffen der Seniorengenerationshelferinnen und -helfer im Pfarrbüro

Dienstag, 1. Oktober

19. Uhr „Stimmbildung“, anschließend um
20.00 Uhr Chorprobe Cantus Canisius, 2. OG Kirche
20.00 Uhr Taizegebet in der Marienkapelle
20.00 Uhr GCL-Gruppe 1 (U. Heise) – Kirche

Freitag, 4. Oktober

15.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis im
2. OG Kirche

20.00 Uhr Chorprobe CVE, 2. OG Kirche

Sonntag, 6. Oktober

19.30 Uhr Konzert Neuer Männerchor Berlin
19.00 Uhr Nachgespräch mit P. Breulmann SJ zur
philosophischen Predigt: „Chiffren der Transparenz:
Karl Jaspers und das Phänomen der Achsenzeit“

Nachrichten aus der Gemeinde und Veranstaltungsangebote

- **Anmeldungen zum neuen EKO-Kurs**

Anmeldungen für den neuen EKO-Kurs sind an den
folgenden drei Terminen im Pfarrbüro möglich:
Mittwoch, 11. September, und Donnerstag,
12. September, jeweils von 17.30 bis 18.30 Uhr
sowie am Sonntag, 15. September, nach dem
Familiengottesdienst von 10.30 bis 12 Uhr.
Das Fest der Erstkommunion feiern wir im
kommenden Jahr in St. Canisius am Sonntag,
3. Mai 2020, um 10.30 Uhr. Der Kurs beginnt im
Oktober nach den Herbstferien. Die wöchentlichen
Kurstunden finden donnerstags von 16.30 bis
17.45 Uhr statt.

Weitere Informationen sowie das offizielle
Einladungsschreiben finden Sie auch auf unserer
Homepage: www.st.canisius-berlin.de

- **„Wir schaun übern Zaun“ – Radtour zur
Erkundung des Pastoralen Raums**

Die Gemeinden St. Canisius, Heilig Geist und St.
Karl Borromäus laden am Samstag, 21. September,
zu einer Radtour ein, um gemeinsam Teile des
Pastoralen Raums zu erkunden. Treffpunkt ist um
9.45 Uhr am S-Bahnhof Heerstraße. Ende ist gegen
14.30 Uhr in Heilig Geist.

Ziele der Radtour sind:

10.30 Uhr St. Karl-Borromäus;
11.15 Uhr Salvatorkirche
12.15 Uhr St. Canisius

12.50 Uhr Helene-Weber-Haus – KDFB

13.20 Uhr Lichtenbergdenkmal Liebfrauenschule

14.00 Uhr Heilig Geist Kirche

An den Stationen wird es Informationen zu den
jeweiligen Orten geben, Gelegenheit zum
Kennenlernen und gemeinsames Tun. Zum
Abschluss gibt es in Heilig Geist eine kleine
Stärkung.

Für die Menschen, die nicht mit dem Fahrrad
teilnehmen wollen oder können, bitten wir in den
Gemeinden oder Orten kirchlichen Lebens
Fahrgemeinschaften zu bilden und sich an unserem
oben genannten Zeitplan zu orientieren.

- **Keine Kinder- und Familienmessen in den
Berliner Herbstferien**

Bitte beachten Sie, dass die Kinder- und
Familienmessen am Sonntag um 9.30 Uhr in den
Schulferien entfallen. Die erste Kinder- und
Familienmesse nach den Herbstferien findet am
27. Oktober statt.

- **„Die Jesuiten-Mission und die Christen-
Verfolgung in Japan – 250 Jahre Verfolgung“**

Mit der Ankunft des hl. Franz Xaver begann 1549
das "christliche Jahrhundert" in Japan. Die Jesuiten-
Mission dort verfolgte einen völlig neuen Ansatz. Die
christliche Mission in Japan war schon bald die
größte Mission in der damaligen Zeit. Doch schon
1597 sterben die ersten 26 Märtyrer für ihren
christlichen Glauben. 1614 ist das Christentum in
ganz Japan verboten. Nur 30 Jahre später wird der
letzte in Japan verbliebene Priester hingerichtet.
Trotz aller Widrigkeiten bewahrten japanische
Christen über 250 Jahre ihren Glauben. Was
geschah in Japan? Warum war die Mission der
Jesuiten so erfolgreich? Weshalb wurde der
christliche Glaube verboten und Christen über 250
Jahre verfolgt? Wie überlebten die Christen? Der
Japan-Experte Ralph P. Görlach referiert am
Sonntag, 22. September, um 19.00 Uhr im
Gemeindesaal zu diesem Thema. Veranstalter ist
das Forum der Jesuiten.

- **Musikalische Vesper zum 30. Jahrestag der
Deutschen Einheit**

Vor 30 Jahren fiel die Mauer! Am „weltlichen“
Feiertag der Deutschen Einheit bieten wir eine
Vesper mit viel Musik an. Im Lauschen und Beten
können wir für die erreichte Einheit Gott danken und
für die noch ausstehenden Wege Gott unsere Bitten

anbefehlen. Andreas Winkler sorgt für die Musik – genauere Infos folgen im Oktoberpfarrbrief.

- **Neues vom Pastoralen Raum**

Inzwischen sind die Arbeitsgruppen des Pastoralen Raumes Charlottenburg-Wilmersdorf eingerichtet und haben auch schon vereinzelt getagt. Es wurden fünf Arbeitsgruppen gegründet, die mit Mitgliedern der drei Gemeinden St. Karl Borromäus, Hl. Geist und St. Canisius sowie Vertretern der Kirchorte bestückt sind. Die fünf AGs sind (in Klammern die Vertreter von und an St. Canisius):

1. Kirche der Generationen (R. Galecki, C. Tessmer)
2. Finanzen, Bau, Verwaltung (A. Apitz, J. Minke, R. Galecki)
3. Spirituelle Angebote, Gottesdienstformen – Liturgie, Sendung (P. M. Hösl SJ)
4. Ökumene (T. Stahl/KGI)
5. Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Sendung (C. Tessmer; P. M. Hösl SJ)

Bei den ersten Treffen galt es zunächst schon Praktiziertes und Laufendes zusammenzutragen, zum Beispiel: Welche Gottesdienste habt ihr? Was läuft bei euch in Sachen Ökumene? Wie sieht bei euch die Erstkommunionvorbereitung aus?

Erst im Laufe der Zeit wird sich herausstellen, wo es Schnittmengen gibt, gemeinsame Projekte angegangen werden können und wo man vorläufig noch besser getrennt marschiert, aber vereint schlägt ...

Die Vertreter im Pastoralausschuss (Namen siehe oben) stehen für Rückfragen zum Prozess gerne zur Verfügung.

- **Kirchenvorstandswahlen 2019**

Zum letzten Mal werden vier der acht vorgesehenen Kandidatinnen und Kandidaten für den Kirchenvorstand (KV) gewählt. Der KV bleibt bis zur endgültigen Gründung der neuen Pfarrgemeinde des Pastoralen Raums im Amt. Die Wahl findet vor und nach den Gottesdiensten am 23. und 24. November im Gemeindesaal statt.

Bei Interesse und Fragen rund um den KV wenden Sie sich an das Pfarrbüro, Wahlausschuss (Mitglieder des KVs) oder P. Hösl SJ.

- **Rückblick Sommerfest**

Klimatisch hatten die Betreiber das optimale Zeitfenster erwischt: Noch beim Aufbau des Festes regnete es und während der Abschlussandacht goss es aus allen Eimern. Dazwischen: Ein unterhaltsamer Familiengottesdienst mit P. Kraemer SJ und vielen Engagierten bei herrlichem Sonnenschein. Die an der Glaswand derzeit aufgehängten Indienkarten mit Gebeten zeugen von der Farbigkeit der Messe und des ganzen Festes. Nach der Messe gab es Kaffee und Kuchen. Ganz wichtiger Programmpunkt: die Einlage des Kinderchors. Ein Höhepunkt war sicherlich die Versteigerung des Lovis-Corinth-Bildes „Pietà“ zugunsten des Indienprojekts der Gemeinde, die Frau Galecki in mitreißender Art vornahm. Und bei der Tombola gab es viele schöne Preise zu ergattern.

Wir freuen uns, dass wir unserem neuen Partnerprojekt in Andhra Pradesh 1323,04 Euro überweisen können. Herzlichen Dank allen, die das diesjährige Gemeindefest geplant und durchgeführt haben!

- **Kinderchor: Time to say Good Bye**

Über viele Jahre hat Frau Birgit Schulze den Kinderchor geleitet, der auch bei diesem Gemeindefest mit musikalischen Akzenten für gute Stimmung sorgte. Frau Schulze ist mit ihrer Gitarre aus dem Familiengottesdienst nicht wegzudenken. Auch der Kinderchor hat viele Gottesdienste maßgeblich mitgestaltet – man denke nur an den letzten Palmsonntagsgottesdienst! Vielen Dank allen kleinen und inzwischen großen Kindern, die über viele Jahre für uns alle gesungen haben. Und ein ganz großes Vergelt's Gott für Birgit Schulze dafür, so viele Kinderstimmen zum Singen gebracht zu haben!

- **Immer auf dem Laufenden ...**

... mit einem Blick auf die Homepage der Gemeinde: www.st.canisius-berlin.de

- **St. Canisius zum Klingen bringen**

Wir freuen uns über Spenden für die Orgel und zur Unterstützung von Konzerten mit unserer Orgel:

Katholische Kirchengemeinde St. Canisius Stichwort „Orgelspende“ IBAN DE46 1001 0010 0040 2261 09 BIC PBNKDEFF100
--